

MITTEILUNGSBLATT

«Döttingen – leben
zwischen Aare und Reben»



SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDE DÖTTINGEN

Montag, Mittwoch, Donnerstag

8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag

8.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag

7.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Für Termine ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten steht die Gemeindeverwaltung (056 269 11 30) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Sprechstunden mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

www.doettingen.ch

IMPRESSUM

Layout/Druck

Bürli AG, Döttingen

Redaktion

Gemeindekanzlei Döttingen
Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 11 30
mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild

Daniel Ritz

Redaktionsschluss

für Heft Nr. 2 (März/April) 2023
15. Februar 2023



Papier mit FSC-Zertifizierung

Das «Mitteilungsblatt Döttingen» wird auf ein FSC-zertifiziertes Papier gedruckt. Dabei steht die Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Das Papier stammt aus einer nachhaltigen Waldwirtschaft. Das heisst, dass so viele Bäume, wie für die Produktion gebraucht werden, wieder aufgeforstet werden. Die Ausrodung der Wälder wird so verhindert.

INHALT

GEMEINDE

Der Gemeinderat berichtet.....	3
Neujahrsapéro der Gemeinde.....	5

VERWALTUNG

Termine Gemeinderat.....	4
Geschwindigkeitsmessungen Regionalpolizei.....	6
Die Abteilung Bau und Planung berichtet.....	7
Stromzähler AEW.....	7
Die Einwohnerdienste berichten.....	8
Jungbürgeraufnahme 2022.....	8
Sirenentest 2023.....	8

BILDUNG

Die Oberstufe Unteres Aaretal berichtet.....	10
Die Schule Döttingen berichtet.....	12
Die Musikschule Döttingen berichtet.....	15

UNSER DORF

Titelbild Nr. 6 – 2022.....	8
Bahnhof Döttingen.....	13
Jahresrückblick Kulturkommission Pro Döttingen.....	18
Wechsel in der Kulturkommission Pro Döttingen.....	20
Ferienpass Unteres Aaretal.....	21
Sternsinger 2023.....	23

ENERGIE & UMWELT

Energiestadt – Elektroauto im Faktencheck.....	9
LEK – im Einsatz für unsere Natur.....	16
Döttinger Wetternachhersage.....	22
Birdlife – Vögel besser kennenlernen.....	23
Problematik Hundekot.....	23

KONTAKTE

Beratungsstellen.....	24
-----------------------	----

VERANSTALTUNGSKALENDER.....	27
-----------------------------	----

DER GEMEINDERAT BERICHTET... OKTOBER UND NOVEMBER 2022

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personelles/Gemeindeorganisation/Gemeinderat

Als neue Leiterin Sozialdienst Döttingen-Klingnau wurde Frau Sarah Rüeegger, bisher Leiter-Stv., gewählt. Sie wird die Leitung von Karl Dürsteler ab 1. März 2023 übernehmen. Die Stelle der Leiterin-Stv. wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Zur Überbrückung des Personalengpasses und zur Aufarbeitung von Pendenzen wurde der Anstellung eines Springers für 3 Monate mit einem 50%-Pensum zugestimmt. Der Sozialdienst Döttingen-Klingnau hatte per 1. Juli 2022 die Betreuung der Asylsuchenden übernommen. Die starke Zunahme im Bereich Asyl und Schutzsuchende aus der Ukraine hat den Sozialdienst stark gefordert. Dies hat trotz grossem Einsatz und Überstunden zu Arbeitsrückständen geführt.

Als Nachfolgerin der langjährigen Leiterin Finanzen, Sandra Albiez, wurde mit Stellenantritt per 1. April 2023 Frau Sabine Eichenberger, Brugg, gewählt. Bereits heute wird Frau Eichenberger herzlich willkommen geheissen.

Die Aargauische Pensionskasse (APK) bietet neu einen Vorsorgeplan für Gemeinderäte an. Der Vorsorgeplan wird per 1. Januar 2023 eingeführt. Der Vorsorgeplan des Gemeindepersonals wurde ebenfalls per 1. Januar 2023 der aktuellen Marktsituation angepasst.

Planung/Bau/Energie

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Neff Stefanie und Brechbühl Fabian, Mägenwil, Umbau Wohnhaus mit Dachausbau, äussere Erschliessung und Sitzplatz, Chilbert 14
- Hagos Tesfaldet, Kleindöttingen, Ausbau Dachgeschoss, Kanzleigasse 6
- Leder Lukas und Weber Aline, Föhrenweg 15, Anbauten
- Ketheeswaran Visuvalingam, Bülach, Sichtschutzwand, Usserdorfstrasse 16

Die Abteilung Bau und Planung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Stehrenberger Doris und Büchele Dominik, Frauenfeld, Stützmauer entlang Winzerweg
- Mc Ginnes David und Gabriela, Föhrenweg 11d, Neubau Pergola und Stützmauer

Die Teiländerung Nutzungsplanung Transformation Gewerbestrasse wurde zur ersten Vorprüfung beim Kanton eingereicht.

Als Vertreter der Gemeinde Döttingen in der Arbeitsgruppe Verpackungsanlagen geologisches Tiefenlager wurden Gemeindeammann Michael Mäder und Gemeinderat Steven Weill delegiert.

Die mögliche Strommangellage im Winter 2022/23 wurde im Gemeinderat intensiv diskutiert und mit dem Personal eine Schulung beim Notfalltreffpunkt durchgeführt.

Kultur

Auch in diesem Jahr hat die Kulturkommission die schöne Tradition der Adventsfenster organisiert. Auf Anfrage hat der Gemeinderat festgelegt, dass es auch in der aktuellen Lage beleuchtete Adventsfenster geben darf, dass aber auf LED-Beleuchtung geachtet werden soll und die Beleuchtungszeit der Adventsfenster auf die Zeit von 16.00 bis 23.00 Uhr beschränkt wird.

Der Gemeinderat Döttingen bzw. der Gemeindeammann oder der Vizeammann werden auch im 2023 wieder allen Seniorinnen und Senioren zum 80., 90., 100. oder älteren Geburtstag persönlich gratulieren und ein Geschenk überbringen.

Bildung/Schule

Auf der Schulverwaltung haben Karine Knecht und Sandra Livingstone den Antrag gestellt, je 5% des Pensums abzutauschen. Der Antrag wurde genehmigt und somit werden Karine Knecht ab 1. Januar 2023 35% und Sandra Livingstone 65% arbeiten. Am Gesamtpensum für die Schulverwaltung hat sich nichts geändert.

Die Präsidentin der Musikschulkommission der Gemeinde Döttingen, Corinne Villiger, hat per 31. Dezember 2022 demissioniert. Bisher hatte in Döttingen die Musikschulkommission die administrativen Tätigkeiten der Musikschule inne. Aufgrund der Demission wurde die Organisation überprüft und das Gespräch mit der Musikschule Klingnau gesucht. Neu werden die Schulleitung und das Sekretariat gemeinsam mit der Musikschule Klingnau geführt. In Absprache mit den verbleibenden Kommissionsmitgliedern wurde beschlossen, die Musikschulkommission per 31. Dezember 2022 aufzulösen.

Auf Antrag der Schulleitung der HPS hat der Gemeinderat das Schulprogramm der HPS 2022–2027 zuhanden des BKS genehmigt.

In letzter Zeit sind mehrere Anträge um Kostenbeteiligung an den öffentlichen Verkehr für den Besuch der Bezirksschule Leuggern eingegangen. Der Gemeinderat hat die Anträge basierend auf dem Merkblatt des BKS abgelehnt, welches besagt, dass ein Schulweg von 5 km für Schüler ab der 3. Klasse zumutbar ist. In Anbetracht, dass die Bezirksschüler bereits in der 7. Klasse sind, wäre es vertretbar, wenn der Schulweg für einige Döttinger Schüler leicht über 5 km ist. Da der Schulweg entlang des Stausees in den Wintermonaten teilweise sehr dunkel ist, hat der Gemeinderat beschlossen, dass in den Wintermonaten November bis Februar jeweils 50% der Transportkosten des öffentlichen Verkehrs gegen Vorlage der Billette übernommen werden. Die Eltern der Bezirksschüler werden informiert.

Soziales / Gesundheit

Aufgrund des Fachberichtes der Fachstelle K+F hat der Gemeinderat Frau Leonie Knecht als Leiterin die provisorische Betriebsbewilligung für die Eröffnung der Kinderkrippe MON AMI, Rebbergstrasse 1, bewilligt. Sie planen ab März 2023 die neue Kinderkrippe zu eröffnen.

Der Kanton setzt die Aufnahmepflicht der Gemeinden für die Aufnahme von Asylbewerbern und Schutzsuchenden fest. Da Döttingen die Aufnahmepflicht noch nicht erfüllte, wurden zwei zusätzliche Wohnungen angemietet. Die Wohnungen konnten dank Spenden des gemeinnützigen Frauenvereins Klingnau und von Privatpersonen fast kostenlos eingerichtet werden. Der Transport und die Koordination der Termine wurde durch Gemeinderätin Ester Blum zusammen mit dem Bauamt organisiert.

Die Gemeinde Döttingen hat für 3 Personen subsidiär limitierte Kostengutsprache für das Depot beim Eintritt ins Pflegeheim geleistet. Die Gemeinden sind gemäss § 11 des Pflegegesetzes in der Pflicht, die Si-

cherstellung des Zugangs für die Einwohnerinnen und Einwohner in eine stationäre Pflegeeinrichtung zu gewährleisten. Der Zugang zu einer stationären Pflegeeinrichtung ist auch dann sicherzustellen, wenn eine Person die verlangte Akontozahlung nicht aus eigenen Mitteln finanzieren kann. In diesen Fällen und nur wenn die Akontozahlung nicht mit eigenen Mitteln geleistet werden kann, hat die Wohnsitzgemeinde auf entsprechendes Gesuch der Bewohnerin bzw. des Bewohners eine subsidiäre limitierte Kostengutsprache zu leisten.

Ortsbürgergemeinde

Die Brennholzpreise waren seit Jahren unverändert und wurden ab Oktober 2022 dem aktuellen Markt angepasst.

Zur Ergänzung der Forstkommision hat der Gemeinderat neu Marie-Theres Bugmann und Beat Bugmann in die Forstkommision gewählt. Für die Bereitschaft sich für die Interessen der Ortsbürger einzusetzen, wird bestens gedankt.

Aus gesundheitlichen Gründen haben Walter und Christine Bader, die Stellvertretung der Hauswartung Waldhaus nach über 20-jähriger Tätigkeit aufgeben müssen. Sie werden weiterhin für Engpässe zur Verfügung stehen. Als neue Stellvertreterin des Hauswartes durfte Frau Claudia Bugmann, Döttingen, gewählt werden.

Einbürgerungen

Den Einbürgerungswilligen

- Da Costa Cruz André, geb. 1993
- John Matthias, geb. 1970, mit Ehefrau John geb. Nothvogel Julia, geb. 1972, und Tochter Jette, geb. 2012

wurde die Zusicherung zum Erwerb des Gemeindebürgerrechts von Döttingen erteilt und das Gesuch zur Weiterbearbeitung an den Kanton weitergeleitet.

TERMINE GEMEINDERAT DÖTTINGEN 2023

Neben diversen Terminen, welche dem Veranstaltungskalender entnommen werden können, sind für das Jahr 2023 durch Gemeinderatsbeschluss folgende Termine verbindlich festgelegt worden:

Neujahrsapéro	8. Januar 2023	Abstimmungen / Wahlen	18. Juni 2023
Gemeindeversammlungen	31. Mai 2023	22. Oktober 2023
Einwohnergemeinde	15. November 2023	19. November 2023
.....	<i>Turnhalle Bogen</i>	Budgeteingabe.....	15. Juli 2023
Gemeindeversammlungen	2. Juni 2023	Bundesfeier (Organisator: Jubla).....	1. August 2023
Ortsbürgergemeinde	<i>Waldhaus Gänter</i>	Jungbürgerfeier	11. August 2023
.....	15. November 2023	Jahrgang 2004 und 2005	
.....	<i>Turnhalle Bogen</i>	Waldbereisung	9. September 2023

NEUJAHRSPÉRO DER GEMEINDE

Die Döttinger Bevölkerung ist herzlich eingeladen zum

NEUJAHRSPÉRO

am Sonntag, 8. Januar 2023, 11 Uhr
bei Firma Zürrer GmbH,
Badstrasse 32, Döttingen.

Wir freuen uns, mit vielen Döttinger Einwohnerinnen und Einwohnern auf das neue Jahr anzustossen! Nutzen Sie die Gelegenheit, gleichzeitig einen Blick «hinter die Kulissen» der Firma Zürrer GmbH zu werfen. Es gibt vieles zu entdecken.

Gemeinderat Döttingen



2023
– let's go!

Döttinger

die weinbaugenossenschaft döttingen wünscht ein glückliches und gesundes neues jahr. wir sind voller tatendrang und freuen uns auf viele schöne events und genussmomente mit ihnen. auf ganz bald! ihre weinbaugenossenschaft döttingen

weinbaugenossenschaft döttingen | chilbert 11 | 5312 döttingen | www.doettingerweine.ch

GESCHWINDIGKEITSKONTROLLEN, REGIONALPOLIZEI ZURZIBIET

Die Regionalpolizei Zurzibiet führt periodisch Geschwindigkeitskontrollen an verschiedenen Orten in der Gemeinde Döttingen und dem Bezirk Zurzach durch. In Döttingen wurden folgende Kontrollen vorgenommen:

Felsenweg innerorts 30 km/h	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
<i>Zeitpunkt</i> Mittwoch, 21. September 2022, 15.50 bis 17.50	59	16,95%	44 km/h
Aarestrasse innerorts 50 km/h	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
<i>Zeitpunkt</i> Mittwoch, 2. November 2022, 18.55 bis 20.30	723	2,49%	79 km/h
Surbtalstrasse innerorts 50 km/h	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
<i>Zeitpunkt</i> Donnerstag, 1. Dezember 2022, 11.50 bis 13.50	963	7,48%	74 km/h



DIE ABTEILUNG BAU UND PLANUNG BERICHTET...

Solaranlagen können heute problemlos in Dächer und Fassaden von Neubauten integriert werden. Auch bei bestehenden Bauten finden sich gute Lösungen, um die Nutzung solarer Energie und eine gute Gestaltung zu kombinieren.

Bewilligungspflicht von Solarstromanlagen/ Photovoltaikanlagen

Wer eine Solaranlage erstellen will, muss dies vor Baubeginn mit einer Meldung oder einem Baugesuch der Abteilung Bau und Planung Döttingen melden. Ob ein Baugesuch eingereicht werden muss oder die Meldung mit dem Solarmeldeformular (www.ag.ch/solarmeldeformular) genügt, ist gemäss Raumplanungsverordnung (RPV, Art. 32a, SR 700.1) vom Standort und der Gestaltung der Anlage abhängig.

Fassaden- und Balkonanlagen (Plug-&-Play-Photovoltaikanlagen)

Diese Anlagen erfüllen die Vorgaben der Raumplanungsverordnung in der Regel nicht und erfordern daher eine Baubewilligung der Baubehörde.

Dorfzone

In der Dorfzone sind Solaranlagen aufgrund des Ortsbildschutzes, wie auch Fassaden-, Fenster- und Dachrenovierungen, Sende- und Empfangsanlagen sowie Änderungen der Umgebungsanlagen, bewilligungspflichtig. Liegt Ihr Gebäude in der Dorfzone, beachten

Sie bitte das «Merkblatt Solaranlagen in der Dorfzone von Döttingen» auf unserer Homepage.

Planen Sie die Montage einer Solarstrom- oder Photovoltaikanlage und wissen nicht genau, ob die Meldung mit dem Solarmeldeformular ausreicht oder eine Baubewilligung nötig ist? Unsere Abteilung Bau und Planung, Tel. 056 269 11 60, hilft Ihnen gerne weiter.

Entsorgung Grüngut/Weihnachtsbäume

Die Grüngutabfuhr findet vom 3. Januar bis und mit 27. Februar 2023 alle 14 Tage statt. Ab Montag, 6. März 2023, erfolgt die Grüngutabfuhr wieder wöchentlich. Weihnachtsbäume können am 3. und 16. Januar 2023 unentgeltlich der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

Achtung

Zusätzliche Eimer mit Grüngut, Gebinde oder Bündel, welche neben dem Grüncontainer hingestellt werden, müssen mit einer zusätzlichen, der Grösse entsprechenden Gebührenmarke versehen werden, damit diese geleert bzw. mitgenommen werden.

Bau und Planung Döttingen

STROMZÄHLERABLESERINNEN UND -ABLESER DER AEW SIND UNTERWEGS

Vom 3. Dezember 2022 bis 12. Januar 2023 sind die Zählerableserinnen und -ableser der AEW Energie AG in rund 80 Aargauer Gemeinden unterwegs.

Die Stromzähler der AEW Haushaltskundinnen und -kunden werden in der Regel einmal im Jahr abgelesen. Vom 3. Dezember 2022 bis 12. Januar 2023 sind die Zählerableserinnen und -ableser im AEW Netzgebiet (www.aew.ch/netzgebiet) unterwegs. Davon ausgenommen sind Gemeinden, die bereits mit fernablesbaren Smart Meter Zählern ausgerüstet sind. Die Ablesungen werden unter Einhaltung der aktuellen Verhaltens- und Hygieneregeln des BAG durchgeführt. Die AEW bittet ihre Kunden, den Ableserinnen und Ablesern den Zugang zu den Zählern zu gewähren. All jene, die ihren Zählerstand selbst ablesen möchten, finden unter www.aew.ch/ablesung eine Anleitung und

das Meldeformular. Die Stromrechnungen werden im Januar 2023 versendet.

AEW Ableser können sich immer ausweisen

Die Zählerableserinnen und -ableser können sich auf Wunsch durch einen AEW Ausweis legitimieren und sind mit einer AEW Leuchtweste gekleidet. «Wenden Sie sich bitte bei Unsicherheiten oder falls sich ein AEW Ableser nicht ausweisen kann an den AEW Kundenservice unter 062 834 22 22», rät Marc Ritter, CEO der AEW Energie AG.

AEW Energie AG
Unternehmenskommunikation



DIE EINWOHNERDIENSTE BERICHTEN...

Einwohnerstatistik, Oktober bis Dezember 2022

Einwohnerzahl per 15. 10. 2022	Einwohnerzahl per 15. 12. 2022	Todesfälle	Geburten
4'392	4'427	2	7

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

JUNGBÜRGER JAHRGANG 2004



Die Döttinger Jungbürgerinnen und Jungbürger zusammen mit den Mitgliedern des Gemeinderates.

19 Jungbürger und Jungbürgerinnen mit Jahrgang 2004 wurden persönlich an die Gemeindeversammlung vom 16. November 2022 eingeladen. Jungbürger/innen sind Schweizer Jugendliche, die in diesem Jahr volljährig sowie stimm- und wahlfähig werden. 6 Jungbürgerinnen und Jungbürger meldeten sich an und wurden vom Gemeinderat anlässlich der Gemeindeversammlung persönlich

lich begrüsst sowie mit einem Geschenk überrascht.

Nach mehrjähriger Pause möchte der Gemeinderat nächstes Jahr wieder eine Jungbürgerfeier durchführen. Zu diesem Anlass sind dann die Jungbürger/innen des Jahrgangs 2004 und 2005 eingeladen. Der Anlass findet voraussichtlich im August 2023 statt. Die Einladungen werden zu gegebener Zeit persönlich zugestellt.

SIRENENTEST 2023

Mittwochnachmittag, 1. Februar 2023, 13.30 bis 14.00 Uhr

Am Mittwochnachmittag, 1. Februar 2023, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in Döttingen – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohnerinnen und Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer

Minute Dauer. Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken fürs Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten.

Genauere Informationen zum Sirenenalarm unter

www.sirenentest.ch

TITELBILD NR. 6 – 2022

Rebberg Eichhalde



ELEKTROAUTO IM FAKTENCHECK – WISSENSWERTES ZUR E-MOBILITÄT

Elektroautos geniessen immer grösser werdende Beliebtheit! Neue Modelle und verbesserte Techniken machen die Elektrofahrzeuge zudem zu einer realistischen Wahl für jedermann. Nichtsdestotrotz kämpft die E-Mobilität mit Vorurteilen, die es wegzuräumen gilt.



Es stellt sich stets die Frage, wie gut ist die Ökobilanz eines Elektrofahrzeugs wirklich. Das Elektroauto hat einen grösseren Ressourcenverbrauch bei der Herstellung, im Betrieb wird dieser Nachteil aber bei Weitem aufgeholt. Die höheren Treibhausgasemissionen aus der Produktion können gemäss Studie des Paul Scherrer Instituts mit den geringeren Emissionen im Fahrbetrieb und dem Schweizer Strommix nach etwa 30000 Kilometern kompensiert werden. In der Summe steht das Elektroauto über den gesamten Lebenszyklus von der Herstellung, über den Betrieb, den Wartungsaufwand bis hin zur Entsorgung bzw. der Wiederverwertung betrachtet deutlich besser da, als seine Konkurrenz.

Auch bei einem Blick auf die Energiebilanz steht das Elektroauto positiv da: Ein Elektromotor hat einen Wirkungsgrad von über 90% und ist somit rund drei Mal so effizient wie ein Verbrennungsmotor im Idealzustand. Der Verbrennungsmotor verbraucht zudem im Leerlauf vor der Ampel oder beim Ein- und Ausschalten Energie. Beim Elektromotor ist das nicht der Fall. Zudem kann er durch Rekuperation beim Bremsen durchschnittlich 60% der Energie zurückgewinnen. Weiter ist ein Elektromotor einfach aufgebaut und besteht aus zehnmal weniger Komponenten als ein Verbrennungsmotor. Deswegen benötigt ein Elektrofahrzeug deutlich weniger Wartung.

Die Reichweite eines Fahrzeugs hängt neben Faktoren wie Gewicht, Witterung und Topografie auch von der individuellen Fahrweise ab. Die Reichweiten aktueller E-Auto-Modelle variieren gemäss den Angaben der Hersteller je nach Batteriegrösse zwischen ca. 200 und 600 km. Im Winter verringert sich die Reichweite der E-Autos um ein paar Prozent. Grund dafür ist die Zusammensetzung der Batterie. Aber nicht nur die Elektroautos haben mit der Kälte zu kämpfen, denn

auch Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor haben im Winter einen höheren Kraftstoffverbrauch.

Reicht die Reichweite ausnahmsweise nicht für die geplante Reise, kann das Fahrzeug unkompliziert an einer öffentlichen Ladestation geladen werden. Die Schweiz verfügt im internationalen Vergleich bereits über ein sehr gut ausgebautes öffentliches Ladenetz für Elektrofahrzeuge. Auf der Plattform ich-tanke-strom.ch sehen Sie in Echtzeit die Verfügbarkeit der öffentlichen Ladestationen der Schweiz.

80% der Elektrofahrzeuge werden zu Hause oder am Arbeitsplatz geladen. Dies ist komfortabel und ohne zusätzlichen Zeitaufwand verbunden. Die Installation einer Ladestation kostet im Normalfall zwischen 2000 und 3000 Franken. Eine Ladung für 100 Kilometer Reichweite kostet im Durchschnitt 3.00 bis 5.00 Franken.

In diesem Zusammenhang stellt sich manch einer die Frage, ob der Strom für alle Elektrofahrzeuge reicht. Wenn alle Autos Elektrofahrzeuge wären, würde deutlich mehr Strom benötigt. Mit einer Stromlücke ist aber nicht zu rechnen, wenn einerseits in einen starken Ausbau der Photovoltaik und andererseits in Effizienzsteigerungen, zum Beispiel durch sparsamere Elektrogeräte und effiziente Wärmepumpen, investiert wird. Für die Klimapolitik spielen Elektrofahrzeuge eine wichtige Rolle. Sie sind sehr energieeffizient und stossen deutlich weniger Klimagase und Schadstoffe aus.

Fazit: Für eine zukunftsfähige Mobilität reicht es natürlich nicht, lediglich den Autobestand zu elektrifizieren. Das gesamte Mobilitätssystem muss effizienter werden: Alle können Fahrzeuge effizienter einsetzen oder teilen (z.B. mithilfe von Shared Mobility-Angeboten), gemeinsam fahren (z.B. Carpooling), möglichst oft den ÖV nutzen, zu Fuss gehen oder Velo fahren. Das Umstellen auf E-Mobilität ist jedoch sicherlich ein erster Schritt in die richtige Richtung!

Einen kompakten und einfachen Überblick über alle wichtigen Themen rund um Elektroautos finden Sie in der Broschüre «Energieeffiziente Fahrzeuge – Markttrends 2021» von energieschweiz.ch.

DIE OBERSTUFE UNTERES AARETAL OSUA BERICHTET...

Würdige Abschiedsfeier und Schneesportlager 2023

Würdige Abschiedsfeier im Juni 2023

Die beiden letzten Bezirksschulklassen besuchen bis im Sommer 2023 das Oberstufenzentrum Unteres Aaretal (OSUA) in Klingnau, wo sie dann ihre Volksschulzeit abschliessen. Wie bereits bekannt, wird die Bezirksschule zugunsten der Standorte Leuggern und Bad Zurzach leider aufgehoben. Ab dem Schuljahr 2023/2024 wird die OSUA in Klingnau zu einem reinen Sek- und Realstandort.

Am 6. Mai 1957 fand der erste Schultag für Klingnauer Bezirksschüler statt. Im obersten Stock des Propsteischulhauses, heutiges Gemeindehaus, wurden Schulzimmer eingerichtet.

1980 zügelte die Bezirksschule in das neue Schulhaus Schützenmatt. Nach 66 Jahren Bezirksschule ist nun tatsächlich Schluss. Der Entscheid des Regierungsrats im Juni 2020 hat die OSUA-Verantwortlichen sowie den Schulstandort Klingnau und dessen Bevölkerung hart getroffen. Unverständnis lag lange in der Luft. Jetzt heisst es jedoch nach vorne schauen und der Bezirksschule noch einen würdigen Abschied gewähren.

Die dafür vorgesehene Feier unter dem Motto «Die Reise geht weiter» findet am 30. Juni 2023 statt. Ein erster Teil beschränkt sich auf einen rein schulinternen Teil. Der zweite Teil soll dann für die Öffentlichkeit der drei Verbandsgemeinden zugänglich sein. Ein OK sowie eine Kreativarbeitsgruppe wurden gebildet, wel-

che bereits die Vorbereitungen für eine schöne, glanzvolle Feier aufgenommen haben.

Schneesportlager 2023 findet statt

Es war eine lange Durststrecke von 2 Jahren ohne Schneesportlager der OSUA, die Gründe dafür sind bekannt.

Die Coronamassnahmen sind alle gefallen und derzeit, trotz eher steigenden Infektionszahlen, sind keine verschärften Massnahmen angekündigt bzw. angezeigt. Es freut uns daher sehr, dass das OSUA-Schneesportlager vom 28. Januar 2023 – 3. Februar 2023, ohne anderslautende Weisungen oder starke Zuspitzung der Lage, stattfinden kann. Der in den letzten Jahren festgestellte Anmelderückgang führt dazu, dass ab dem Jahr 2023 nur noch ein Schneesportlager angeboten werden kann. Dabei wird auf das Lager in Arosa verzichtet. Das OSUA-Schneesportlager 2023 findet demzufolge nur noch in Davos Klosters statt. Die Lagerleitung hat Ralph Merlo (Fachlehrperson Sport/Mathe) inne.

**Mehr Informationen
über das OSUA-Schneesportlager 2023**

www.osua.ch
Rubrik Neuigkeiten





Das Leiterteam setzt sich aus Lehrpersonen der OSUA und freiwilligen Helfer/innen zusammen. Sie ermöglichen den Schülerinnen und Schülern eine unvergessliche Lagerwoche im Schnee. Unterrichtet werden die Schülerinnen und Schüler im Ski- und Snowboardfahren. Anfänger/innen sind ebenso willkommen wie Profis. Den Tag verbringen die Kinder im Schnee, abends wird durch die verschiedenen Gruppen ein Unterhaltungsprogramm geboten. Es werden Spiele gespielt, Rollenspiele durchgeführt, getanzt und viel gelacht.

Für das kulinarische Wohl ist ebenfalls gesorgt. Bewegung draussen an der frischen Luft macht bekanntlich hungrig. Ein bewährtes Küchenteam wird die Jugendlichen verwöhnen.

Nebst allen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe Unteres Aaretal, Klingnau dürfen sich, sofern

Platz vorhanden, auch die Schülerinnen und Schüler der 6. Primarschulklassen, Klingnau anmelden.

Nächste Daten

Fr, 23. Dez. 2022
 Sa, 24. Dez. 2022 –
 So, 8. Jan. 2023
 Fr, 20. Jan. 2023

 Sa, 28. Jan. 2023 –
 So, 12. Feb. 2023

*OSUA Jahresschlussfeier
 Weihnachtsferien*

*OSUA Schneetag
 (kein Verschiebedatum)
 Sportferien*



**Oberstufe
 Unteres Aaretal**

Döttingen Klingnau Koblenz

**Hauslieferdienst • Rampenverkauf
 Festlieferungen**

mittler Getränke

Josef Mittler AG
 Getränke • Döttingen
 Schulstrasse 7

Tel. 056 245 10 56
mittlerag@bluewin.ch

Montag bis Freitag:
 07.30 bis 12.00 Uhr
 13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag:
 09.00 bis 13.00 Uhr

DIE SCHULE DÖTTINGEN BERICHTET...

Gemeinsam Adventspause

Die Vorweihnachtszeit ist an der Schule Döttingen immer eine besondere Zeit. In den verschiedenen Klassen werden die Zimmer weihnachtlich geschmückt, es werden Plätzchen genascht, Klassenadventskalender geöffnet, Winter- und Weihnachtsgeschichten vorgelesen. In diesem Jahr wurde diese schöne und besinnliche Zeit durch das Schulmotto «gemeinsam» bereichert.

An vier verschiedenen Donnerstagmorgen überraschten unterschiedliche Kindergruppen ihre Gspändli mit der Eröffnung einer verlängerten Adventspause. So trafen sich die Kinder und Lehrpersonen aus den Kindergärten und Schulklassen jeweils am Donnerstag um 09.30 Uhr auf dem unteren Pausen-

platz, stets gespannt, welches Adventsspektakel sie erwarten wird.

Die Adventspausen eröffneten die Kindergärtler mit einer wunderbaren Gesangseinlage, welche sie mit dem Verteilen von Glitzersternen beendeten. Auch in den weiteren Adventspausen ging es musikalisch und tänzerisch weiter. Die ersten und zweiten Klassen überraschten mit dem Santa-Claus Rock. Anschliessend durften sich alle einen warmen Punsch abholen. Die dritten und vierten Klassen übten wiederum Weihnachtslieder und animierten die Zuschauer während ihrer Adventspause zum Mitsingen. Die fünften und sechsten Klassen studierten einen mitreissenden Flashmob ein, der alle zum Mitmachen animierte.



DIE SCHULE DÖTTINGEN BERICHTET...

Grittibänz backen im Kindergarten

Am Abend vor dem Samichlaus-Tag bereiteten die Papis im Kindergarten Boge 1 eine ganz besondere Überraschung für die Kinder vor. Sehr versiert und liebevoll formte jeder Papi einen ganz speziellen Grittibänz für sein Kind. Mit grossem Geschick kneteten alle richtige Teig-Kunststücke, welche danach fein duftend aus dem Ofen gezogen wurden. Im zweiten Schritt gestalteten die Väter eine Papiertüte mit dem Namen ihres

Kindes und verzierten es kreativ. In der geselligen Runde entstanden wunderschön dekorierte Säckli. Die stolzen Papis erfreuten sich sehr über ihre Arbeiten.

Und dann stand plötzlich der Samichlaus da. Ob ihn wohl der feine Grittibänz-Duft in den Kindergarten lockte? Jedenfalls freute er sich zusammen mit den Schmutzlis sehr über die gelungenen Werke der Väter.

Und wie sich erst die Kinder am nächsten Morgen darüber gefreut haben?!



BAHNHOF DÖTTINGEN BLEIBT ATTRAKTIV



Die SBB Immobilien hat die Unterführung beim Bahnhof neu streichen lassen und mit einem Graffiti-Schutz versehen. Sie erscheint nun wieder freundlich und heller. Auch die Bahnhofshalle und somit der Schalter sind neu barrierefrei erreichbar. Die Gemeinde Döttingen dankt der SBB Immobilien für diese Erneuerungen am Bahnhofsgebäude und der Perronunterführung.



Wann?
am Donnerstag, 16. Februar 2023
von 14 bis 17 Uhr

Wo?
in der Turnhalle Döttingen
mit Unterhaltung

Wir freuen uns auf Euch
die Fasnachtsfrauen

Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Liegenschaftsverwaltung Mietobjekte & STWEG

www.immoko.ch
info@immoko.ch

Pfauengasse 2
5330 Bad Zurzach
056 267 40 65

Wohnbau AG
IMMOKO

NEUE QUERFLÖTENLEHRERIN DER MUSIKSCHULE DÖTTINGEN

Die Musikschule Döttingen freut sich, die neue Querflötenlehrerin vorstellen zu dürfen: Yvonne Canonica.



«Beim Unterrichten lege ich viel Wert auf eine schülergerechte Unterrichtsatmosphäre. Ich freue mich, wenn ich meine Schüler auf ihrem musikalischen Weg individuell begleiten kann.»

Aufgewachsen in Kleindöttingen, folgte nach der Matura an der Kantonsschule Wettingen ein einjähriger Auslandsaufenthalt in Paris mit Flötenstudium am Conservatoire International. Danach studierte sie Flöte bei Felix Manz in Basel (Lehrdiplom) und anschliessend bei Heinz Keller an der Musikhochschule Winterthur-Zürich (Konzertdiplom). Sie besuchte zahlreiche Meisterkurse, unter anderem bei Philippe Bernold, Peter-Lukas Graf und Ruth Legelli.

Ihr Interesse gilt besonders der Kammermusik, sie spielt in mehreren Ensembles, so z.B. im seit vielen Jahren bestehenden «Duo Cantabile» und dem «Ensemble Turjacum». Sie unterrichtet an den Musikschulen Turgi und Böttstein.

MUSIKSCHULKOMMISSION – VERABSCHIEDUNG

Per 1. Januar 2023 wird die Musikschule Döttingen neu organisiert. Die Musikschulen Döttingen und Klingnau arbeiten im Bereich Schulleitung und Sekretariat zusammen und übernehmen so auch die Administration, welche bisher von der Musikschulkommission im Speziellen der Präsidentin Corinne Villiger ausgeführt wurde. Für die Musikschülerinnen und -schüler ändert sich

aufgrund der Neuorganisation grundsätzlich nichts. Das Musikschulreglement der Gemeinde Döttingen behält ebenso weiterhin Gültigkeit.

Die Musikschulkommission hat eine lange Geschichte in Döttingen. Der Ursprung geht in die 70er-Jahre zurück. Sie hatte das Interesse der Kinder und Jugendlichen am Musikunterricht geweckt, die Anmeldungen der Musikschüler entgegengenommen, die Einteilungen gemacht, dem Gemeinderat Wahlvorschläge für Musiklehrkräfte unterbreitet, das jährliche Musikschulkonzert organisiert und vieles mehr selbständig erledigt und den Gemeinderat in diesem Bereich stark entlastet. Von den jetzt abtretenden Mitgliedern waren Aktuarin Heidi Sutter während 21 (!) Jahren, Corinne Villiger 13 Jahre (davon 7 Jahre Präsidentin) sowie Renato Losa 7 Jahre und Sandra Livingstone 1 Jahr in der Musikschulkommission aktiv. Ebenfalls hatte Ulrich Mühlsteph seit 2,5 Jahren in seiner Funktion als Musikschulleiter in der Musikschulkommission Einsitz. Vizeamann und Ressortvorsteher Andy Kohler hat die Verdienste der abtretenden Kommissionmitglieder gewürdigt und ihnen im Namen des Gemeinderates ein Geschenk für ihre sehr geschätzte Arbeit übergeben.



Von links nach rechts, die vier abtretenden Kommissionsmitglieder mit der neuen Musikschulsekretärin Bettina Geiger und dem Musikschulleiter Ulrich Mühlsteph sowie dem Döttinger Ressortvorsteher im Gemeinderat Andy Kohler.

IM EINSATZ FÜR UNSERE NATUR

Am letzten Samstag im Oktober wurde die Bevölkerung von der **LandschaftsEntwicklungs-Kommission (LEK) Döttingen** eingeladen, am alljährlichen LEK-Arbeitsmorgen mitzuhelfen.



Der Zaun entlang des Weidegebietes wird wieder auf Vordermann gebracht.



Die Helfer/innen vor dem erbauten Wildtierhotel aus dem alten Holz der Surbbrücke.

Rund 20 Personen versammelten sich bei noch nebligem Wetter im Naturschutzgebiet Surbe-Neuwingerte. Auf dem Programm standen vor allem Unterhaltsarbeiten an Sträuchern und Wiesen im Neuwingerte-Gebiet, in welchem vor Kurzem noch Schafe geweidet hatten.

Die wachsenden Sträucher und Bäume wurden zurückgeschnitten. Mit dem geschnittenen Material entstanden dann wiederum verschiedene Haufen für Flora und Fauna. Weiter wurde mit dem morschen Holz der vor Kurzem renovierten Surbbrücke zwei Wildtierhotels erbaut. Solch einfache Haufen und die Wildtierhotels dienen als wichtige Lebensräume für die Überwinterung von Tieren wie z.B. Igel oder Insekten. Auch der Zaun entlang des Weidegebietes wurde wieder auf Vordermann gebracht, bevor die Schafe wieder in das neu gepflegte Gebiet zurückkehren können.

Pünktlich auf die Mittagszeit verschwanden dann auch die letzten Nebelschwaden und es wurde beim gemeinsamen Grillieren auf den geleisteten Einsatz angestossen.

Die LEK-Kommission bedankt sich bei allen Helfer/innen für die tatkräftige Unterstützung.

Auch in diesem Jahr wird die Kommission – diesmal bereits im Frühling – wieder einen Arbeitsmorgen organisieren, bei dem alle herzlich eingeladen sind!

Interessieren Sie sich für weitere Projekte und Berichte der LEK-Kommission?

Weitere Artikel finden Sie unter www.doettingen.ch/unser-dorf/natur-umwelt

toni künzi

Schreinerei Innenausbau Küchen

Hirschweg 3 5312 Döttingen 056 245 64 74
www.schreinerei-kuenzi.ch Natel 079 412 95 85

Nebst Schnittguthaufen und Wildtierhotels bieten auch verschiedene, einheimische Stauden Nahrung und Unterschlupf für Vögel und Insekten im Winter. So dient die einheimische, stachelige Pionierpflanze Wilde Karde (*Dipsacus Fullonum*) mit ihren blau-violetten Blüten im Winterhalbjahr als Vogelfutter z.B. für den Stieglitz. Besonders wertvolle, einheimische Stauden mit einigen einheimischen Sträuchern kombiniert, leisten einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der Biodiversität.

Eine Liste der besonders wertvollen Stauden
www.tschannen-gartenbau.ch/pflanzenauswahl-im-winter-fuer-mehr-biodiversitaet



Wilde Karde (*Dipsacus Fullonum*).

SUDOKU

	2					5		6
1	4			1	2	9		
		3						3
	2				9			6
			3	1				
		2	4		8	9		
			2	4				7
	5		7					
2	9		8		2	3		

Neueröffnung
im März 2023

mon ami

Kinderkrippe

Rebbergstrasse 1 | 5312 Döttingen | 076 519 00 88
 info@monami-kita.ch | www.monami-kita.ch

JAHRESRÜCKBLICK 2022 – KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Die Kulturkommission Pro Döttingen freut sich sehr, das ereignisreiche Jahr 2022 nochmals Revue passieren zu lassen.

März: Märchennachmittag

Das kulturelle Jahr 2022 hat endlich wieder einmal mit einem Märli begonnen. Bei Sirup und Lebkuchen durften die Zuschauer den Grimmklassiker «Hänsel und Gre-

tel» geniessen. Wie man es vom Reisetheater Zürich gewohnt ist, wurde die Erzählung mit lustigen Anpassungen, humorvollen Sequenzen und einem imposanten Bühnenbild verfeinert.



Mai: Kultur im Sänneloch

Im Rahmen der grenzüberschreitenden Kulturnacht öffnete sich im Sänneloch erneut das Scheunentor auf dem Bauernhof von Rolf und Tanja Knecht. Der Geschichtenerzähler Jörg Steigmeier hat die Besucher mit seinen Erzählungen in seinen Bann gezogen. Er hat frei erfundene

und lokale Legenden vorgetragen und die Zuhörer manchmal auch an der Nase herumgeführt. Die Geschichten wurden von den Klängen der Band Ambäck begleitet, ein Trio von drei herausragenden Musikern, die sich der Neuen Schweizer Volksmusik verschrieben haben.



September: Lesung

Die gemeinsam von der Regionalbibliothek Klingnau und den Kulturkommissionen von Döttingen und Klingnau organisierte Lesung wurde im Propsteikeller Klingnau durchgeführt. Pedro Lenz, Schweizer Schriftsteller

aus Langenthal im Kanton Bern, hat aus seinem dritten Mundartroman «Primitivo» vorgelesen. Musikalisch wurde diese von den Schweizer Musikerinnen Evelyn und Kristina Brunner begleitet. Ein wunderbares Zusammenspiel für Aug und Ohr.



Oktober: Plauschwanderung

Am meisten Leute hat auch dieses Jahr wieder die Plauschwanderung angezogen. Bei wunderschönem Herbstwetter haben über 400 Kinder und Erwachsene entlang der Route an den verschiedenen Pos-

ten das Glück herausgefordert und die Geschicklichkeit unter Beweis gestellt. Ein grosser Dank gebührt all den Vereinen, freiwilligen Helfern und den Döttinger Sponsoren, welche zum Erfolg dieser gut verwurzelten Tradition beitragen.





November: Kunstausstellung

Die Kunstausstellung «Bunte Vielfalt» konnte nach zweimaliger, coronabedingter Verschiebung endlich durchgeführt werden. Die lokalen Künstlerinnen haben im Pfarreisaal eine faszinierende Ausstellung präsentiert. Es gab unzählige Origami-Motive zu bestaunen,

und die Besucher konnten am Falttisch mit Unterstützung selbst Weihnachtssterne falten. Und dazu hingen als imposanter Blickfang die Kunstwerke von Bea Meyer an den Wänden. Die filigranen Origami und die eindrucksvollen Bilder haben sich wunderbar ergänzt.



Dezember: Adventsfenster

Zwar mit kleineren, energiebewussten Anpassungen, aber trotzdem mit Herz, haben in der Adventszeit wiederum 24 wunderschön gestaltete Adventsfenster ins Döttinger Dorf gestrahlt und etwas Wärme und Feierlichkeit verbreitet. Diese konnten unter anderem beim Adventsfenster-Rundgang bestaunt werden, welcher dieses Jahr an der

Austrasse bei Antoinette und Felix Widmer mit Speis und Trank und einem Ständchen der Musikgesellschaft Döttingen endete.

Die Kulturkommission Pro Döttingen dankt allen, die im Jahr 2022 mitgeholfen haben, das kulturelle Leben im Dorf zu bereichern. Mit unseren besten Wünschen für die Zukunft und auf ein erfolgreiches Jahr 2023.



Lebensräume planen und bauen.



WECHSEL IN DER KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Gaby Kohler folgt als neues Kommissionsmitglied auf die per Ende 2022 zurückgetretene Suze Sullivan.



Suze Sullivan

Auf Ende Jahr ist unser Kommissionsmitglied Suze Sullivan aus beruflichen Gründen zurückgetreten. Sie trat am 1. Januar 2016 der Kulturkommission Pro Döttingen bei und übernahm den Posten der Aktuarin. In den vergangenen 7 Jahren war Suze für uns eine zuverlässige und humorvolle Kollegin. Sie konnte die Dinge in ihren Protokollen und Texten stets gut auf den Punkt bringen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Suze nochmals ganz herzlich für die wertvolle Arbeit im Team der Kulturkommission Pro Döttingen bedanken. Ihre guten Ideen und ihr Engagement werden uns fehlen. Wir wünschen ihr und ihrer Familie für die Zukunft alles Gute.

Neu in der Kulturkommission dürfen wir Gaby Kohler als Aktuarin begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihr.

Vorstellung

Mein Name ist Gaby Kohler, ich bin in Leuggern aufgewachsen und habe zwei erwachsene Söhne. Seit bald 30 Jahren wohne ich mit meiner Familie in Döttingen. Zu meinen Hobbys gehören meine Familie, campen, töpfeln und lesen.

Schon immer habe ich gerne an den verschiedensten Anlässen der Kulturkommission teilgenommen. Deshalb musste ich auch nicht lange nachdenken, als ich angefragt wurde, um der Kulturkommission Döttingen beizutreten.

Ich freue mich sehr auf die spannende Arbeit mit den aufgestellten und engagierten Kommissionsmitgliedern und so zum kulturellen Angebot in Döttingen etwas beitragen zu können.



Gaby Kohler

PSN + Partner GmbH

Treuhand und Personalmanagement

- Steuern
- Buchhaltung KMU
- Jahresabschlussarbeiten
- Firmengründung
- Beratungen

056 245 92 93

Mail: info@psn-partner.ch

www.psn-partner.ch

Pietro Belmonte
Brüelstrasse 2
5312 Döttingen

FERIENPASSPLANUNG FRÜHLING 2023

Den Ferienpass Unteres Aaretal gibt es seit 43 Jahren. Im kommenden Frühling wird er nach coronabedingten Absagen im 2020 und 2021 zum 41. Mal durchgeführt.

Ferienpasszeit – Die Kurse finden von Samstag, 8. April bis Sonntag, 23. April 2023, statt.

Alle Schülerinnen und Schüler der 1.–9. Klasse, die in der Ferienpass-Region wohnen, können beim Ferienpass mitmachen und neu bis zu fünf Kurse besuchen. Dank grosszügiger und zum Teil langjähriger Sponsoren, können wir den Ferienpass 2023 erneut für 18 Franken anbieten. Wir dürfen also unserem Motto «viel Spass für wenig Geld» treu bleiben.

Online-Erwerb Ferienpass nach Flyerabgabe

Bereits letztes Jahr wechselten wir erfolgreich auf die Buchungsplattform von Pro Juventute. Alle Angebote sind auf unserer Homepage www.ferienpass-unteres-aaretal.ch online buchbar und zahlbar. Wir verteilen nach den Sportferien einen Ferienpass-Flyer an die ca. 1600 Schulkinder der Region. Sämtliche Ferienpasskurse und alle relevanten Informationen sind auf dem Flyer oder auf unserer Homepage zu finden.

Anmeldeschluss:

Samstag, 4. März 2023

Zu der Ferienpass-Region zählen folgende Gemeinden: Döttingen, Full-Reuenthal, Böttstein-Kleindöttingen, Klingnau, Koblenz, Leibstadt, Leuggern-Gippingen, Mandach und Schwaderloch.

Das Ferienpass-Team und die Kursleitenden freuen sich auf spannende Frühlingsferien mit vielen motivierten Kindern.

Gerne steht für das Team Döttingen Sandra Birchmeier, 076 420 01 03, für weitere Auskünfte zur Verfügung.



Brillen – Kontaktlinsen – Kinderbrillen – Sonnenbrillen – Schiessbrillen – Schutzbrillen

Eine Brille zahlen, die Zweite ist GRATIS!*

Ray-Ban
BLACKFIN
ursprung SWISS
PORSCHE DESIGN EYEWEAR
SOLANO high-end performance
BALDESSARINI
SWISSEYE

*En quete Start
im neue Jahr*

Küpper Optik
Hauptstrasse 19
5312 Döttingen
056 245 53 53
www.kuepper-optik.ch

*In gleicher Sehstärke.
Gilt auch für Sonnenbrillen & Gleitsichtbrillen.

KÜPPER OPTIK
BRILLEN & KONTAKTLINSEN

HERBST 2022 – EIN ZEITABSCHNITT VOLLER WETTERREKORDE UND SONSTIGER KAPRIOLEN

Folgendes gibt es über das diesjährige, eher ungewöhnliche Herbstwetter zu berichten:

Herbeigesehnter Regen ist eingetroffen

Das Gute zuerst – im Unteren Aaretal geriet der Herbst 2022 in seiner Gesamtheit sehr nass, sodass die noch bis weit in den September herrschende, massive Trockenheit ein vorläufiges Ende gefunden hat. In der Endabrechnung ergab die Regensumme vom September bis November ein Total von 330mm bzw. 330l/m² und somit den feuchtesten Herbst seit 20 Jahren. Im Vergleich dazu totalisierte der trockene Vorjahresherbst bescheidene 112mm Regen und war mitschuldig an der diesjährigen Wasserknappheit. Bei jeder Norm gab es in unserer Region im Oktober 2022 riesige Unterschiede in der Niederschlagsverteilung. So fiel in Leibstadt eine Regensumme von 134,5mm, auf der Beznau eine solche von 109,5mm, wogegen beim PSI 93,2mm und auf dem Bözberg gar nur 83,1mm gemessen wurden (Quelle: Niederschlagsbulletin MeteoSchweiz – Oktober 2022). Derart grosse Differenzen sind sonst nur in den Sommermonaten anzutreffen.

Schon wieder gibt es einen Temperaturrekord zu vermelden

Der diesjährige Oktober hat einen exorbitanten Wärmeüberschuss von 4,5°C über dem Mittelwert der früheren offiziellen Messperiode 1961–1990 eingefahren. Er

übertraf den bisherigen Rekord des «Jahrhundert-Oktober» 2001 um beachtliche 0,4°C. Dies zeigt in aller Deutlichkeit, welche Dimension die Klimaerwärmung mittlerweile erreicht hat!

Passend dazu blieb der gesamte Herbst 2022 frostfrei, was bisher erst einmal im Herbst 2014 der Fall war. Der Herbst 2022 erreichte eine durchschnittliche Temperatur von 11,95°C und war damit der drittwärmste seit Messbeginn, aber deutlich hinter dem «Superherbst» 2006 (12,5°C) und demjenigen von 2014 (12,2°C) liegend.

Flauer Wind bläst kein Laub von den Bäumen

Der Herbst 2022 war die bisher windschwächste Jahreszeit seit dem Millennium. Auch die Herbststürme sind heuer gänzlich ausgeblieben. Im Oktober zeichnete das Anemometer gar eine mittlere Windgeschwindigkeit von nur 3,7km/h auf, den tiefsten Messwert in einer Monatsbilanz seit Bestehen (1990) der Wetterstation Schluche.

Und noch eine seltene Wetterkapriole: Am 25. Oktober, kurz nach Mitternacht, blitzte und donnerte es mitten in den dichten Bodennebel im Unteren Aaretal, sowas habe ich noch nie erlebt!

Döttingen, 4. Dezember 2022
reto.waldburger@swissonline.ch

Oktober 2022		2022	1991–2020	1961–1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	100,6 mm	81,5 mm	72,0 mm
	Steiacher ¹	113,8 mm		
Max. Tagesmenge:	24. Oktober	19,8 mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	13,9°C	10,5°C	9,4°C
Höchster Messwert:	5. Oktober	23,2°C		
Tiefster Messwert:	4. Oktober	5,6°C		
Max. Windstärke:	23. Oktober	71 km/h		
November 2022		2022	1991–2020	1961–1990
Niederschlagsmenge:	Schluche	99,1 mm	81,3 mm	92,0 mm
	Steiacher ¹	93,4 mm		
Max. Tagesmenge:	9. November	16,8 mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	7,4°C	5,2°C	4,2°C
Höchster Messwert:	1. November	17,4°C		
Tiefster Messwert:	27. November	0,8°C		
Max. Windstärke:	21. November	63 km/h		

¹ Messwerte von der Wetterstation Kai Kobler (www.kaikowetter.ch)

STERNSINGEN 15. JANUAR 2023

Am 15. Januar 2023 erfreuen die Sternsinger-Gruppen die Menschen in Döttingen. Nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr, sind sie bis 15 Uhr im Dorf unterwegs.



Eine Sternsinger-Gruppe besteht aus drei Königskindern, einem Sternträger und einer Begleitperson. Die Gruppe zieht im zugeteilten Quartier von Haus zu Haus, singt ein Lied, stellt sich mit einem Sprüchlein vor und schreibt mit geweihter Kreide den Segenspruch «20*C+M+B+2023» über die Haustür. Das sind

die Anfangsbuchstaben des Segens «Christus Mansionem Benedicat», das heisst übersetzt «Christus segne dieses Haus».

In diesem Jahr sammeln die Sternsinger-Gruppen Geld für das Missio-Projekt ALIT in Indonesien. Dieses setzt sich ein zum Schutz für Kinder vor psychischer, körperlicher und sexueller Gewalt. ALIT engagiert sich zum Wohle der Schwächsten.

(Zurzeit ist aufgrund des Todes von Pater Aiban, unserer Kontaktperson, unklar wie es mit dem Panama Solidaritätsprojekt weitergeht. Deshalb unterstützen wir im Jahr 2023 das offizielle Missioprojekt.)

Die Sternsinger besuchen so viele Haushalte wie möglich, doch das Dorf ist gross. Wenn sie ganz sicher sein möchten, dass die Kinder vorbeikommen, ist eine Anmeldung sinnvoll (S. Rubin 079 672 88 11 oder sonja.rubin@kath-aare-rhein.ch). Die Sternsinger-Gruppen freuen sich darüber und kommen gerne vorbei.

VÖGEL BESSER KENNENLERNEN

Möchten Sie die Vögel in Ihrer Region und am Klingnauer Stausee besser kennenlernen? Dann ist der ornithologische Grundkurs genau das Richtige für Sie! Der Naturschutzverein Aare Rhein und das BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee bieten Anfang nächsten Jahres gemeinsam einen solchen Kurs an. An acht Anlässen zwischen Februar und Juni 2023 widmen sie sich den häufigsten Arten, lernen, wie man sie bestimmen kann und auf welche Lebensräume die Vögel angewie-

sen sind. Der Kurs ist ein praxisnaher Mix aus Theorie und Exkursionen in der Region. Geleitet wird jeder Anlass von ausgewiesenen Fachpersonen.

Weitere Infos + Anmeldeformular

www.naturzentrum-klingnauerstausee.ch/events

HUNDEKOT EINSAMMELN IST DIE PFLICHT EINES HUNDEHALTERS

Die Verunreinigungen durch Hundekot, insbesondere auf Wiesen und Waldpartien, aber auch in Quartieren, haben in letzter Zeit wieder vermehrt zu Reklamationen geführt.

Gemäss Polizeireglement der Gemeinde Döttingen sind die Hundehalter dazu verpflichtet,

Hundekot einzusammeln und in den dafür bestimmten Behältern zu deponieren.

Die Gemeinde Döttingen dankt allen Hundehaltern, welche dies stets pflichtbewusst machen und fordert die anderen Hundehalter dringend auf, dies ebenfalls zu befolgen.



SUCHTBERATUNG AGS, DÖTTINGEN

- Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- Ambulante Begleitung
- Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- Krisenintervention

Adresse Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
Telefon 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
Website www.suchtberatung-ags.ch
E-Mail doettingen@suchtberatung-ags.ch

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Beratungs-, Therapie- und Dienstleistungsangebot

- Einzelpersonen in Krisensituationen
- Paarberatungen bei Problemen in der Partnerschaft, mit den Eltern oder Schwiegereltern, bei Trennung, Scheidung und Besuchsrechtkonflikten
- Erziehungsberatungen bei Entwicklungs- und Veränderungsprozessen
- Jugendliche mit persönlichen Schwierigkeiten, Problemen mit den Eltern, in der Schule oder Lehre oder mit Freunden

Adresse Hauptstrasse 42, 5330 Bad Zurzach
Telefon 056 265 10 70 / Fax: 056 265 10 74
Websites www.jefb.ch / www.gsbz.ch
E-Mail familienberatung@gsbz.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag **08.30 bis 11.30 Uhr**

MÜTTER-VÄTER-BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden 2. und 4. Montag des Monats im Untergeschoss der katholischen Kirche, Chilbert 24, Döttingen, statt. Aufgrund des weiterhin zirkulierenden Coronavirus finden die Beratungen mit Voranmeldung statt.

Montag, 9. Januar 2023 *mit Voranmeldung*
Montag, 23. Januar 2023 *mit Voranmeldung*
Montag, 13. Februar 2023 *mit Voranmeldung*
Montag, 27. Februar 2023 *mit Voranmeldung*

minvereinbarungen oder bei Fragen erreichen Sie die Beratungsstelle gemäss den untenstehenden Angaben. Die Beraterinnen danken fürs Verständnis und wünschen gute Gesundheit.

Telefonisches Beratungsangebot **056 245 42 40**
Montag **08.15 – 10.15 Uhr**
Dienstag **13.30 – 15.30 Uhr**
Mittwoch bis Freitag **08.15 – 10.15 Uhr**

Die Beraterinnen bieten auch telefonische Kurzberatungen oder umfassende Beratungen an. Für Ter-

Übrige Zeit: Nachricht hinterlassen, ein Rückruf erfolgt baldmöglichst.

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz § 18).

Postadresse Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach 5001 Aarau
Telefon 0848 40 80 80
Website www.info-ag.ch
E-Mail beratung@info-ag.ch



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Roger Kappeler
Kundenberater



Yvonne Schleuniger
Kundenberaterin



Daniela Vögeli
Kundenberaterin



Barbara Accardi
Beraterin Kundenzone

Wir freuen uns, Sie in der
Niederlassung Döttingen
beraten zu dürfen.

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Tel. 056 268 61 11
akb.ch

Am
richtigen
Ort.ch



**Aargauische
Kantonalbank**



megura.ch

COREDINIERT

Technische Installationen mit perfekter Koordination

Coresystems Technics AG | Poststrasse 6 | 5312 Döttingen
T 056 444 20 40 | technics@coresystems-technics.ch | coresystems-technics.ch



im Chnopfhöck Döttingen

Jeden zweiten Mittwoch von **9 – 11 Uhr** spielen und plaudern wir gemeinsam bei einem feinen «Znüni» im Pfarrsaal unter der kath. Kirche.

Jahresprogramm und Infos:
www.chnopfoeck.blogspot.ch

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2023 in Döttingen
30. März | 29. Juni | 12. Oktober | 7. Dezember

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet jeweils donnerstags von 18 – 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Ärztliche Notrufnummer Aargau **0900 401 501 (3,23 Franken/Min.)**

für Anrufe aus dem Festnetz
www.notfall-aargau.ch



Dienstleistungen

- › Krankenpflege zu Hause
- › Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken/Betagten
- › Gemeindepyschiatrische Pflege
- › Beratungen und Auskünfte
- › Vermietung Krankenmobilen
- › Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied – wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz | Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen | 056 245 79 29 | 056 245 80 49,
info@spitex-unteres-aaretal.ch | www.spitex-unteres-aaretal.ch | Bürozeiten: Mo-Fr: 8 – 12 Uhr, Tel. Erreichbar: 7 – 22 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

Usem Döttinger Mitteiligsblatt,
diräkt a ihre Chüehlschrank.

JANUAR 2023

26. 11.– Eisfeld Döttingen
29. 1. auf dem Schulareal Bogen
- 7./8. **FC Döttingen:**
Sa/So FC Lotto, Turnhalle Döttingen
8. So **Neujahrsapéro** für die Bevölkerung, 11 Uhr
9. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung) *
11. Mi **Mütterkreis:** Chnopfhöck,
09.00 bis 11.00 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
12. Do **Frauenbund:** Stubete im delta
Do **Frauenriege,** 48. Generalversammlung
13. Fr **Turnverein:** Generalversammlung
Fr **Schachklub Döttingen:**
76. Generalversammlung
14. Sa **Eisfeld Döttingen:** Eishockey Derby
Döttingen – Klingnau
15. So **Sternsingeraktion 2023*,**
ab 09.30 bis 15.00 Uhr
17. Di **Frauenbund:** Frauenkafi, Türöffner kirchlicher
Sozialdienst, delta, 14 Uhr
19. Do **Pro Senectute-Mittagstischtreffen,** Rest.
Blume, Döttingen
20. Fr **Schule Döttingen:** Besuchstag ganze Schule
Fr **Eisfeld Döttingen:** Eis-Disco,
18.00 – 23.00 Uhr
Fr **Damenriege:** Generalversammlung 2022
Fr **Schneesporttag,** OSUA
22. So **Eisfeld Döttingen:** Gönner-Event
So **«Ä Hallo wo's fägt»** Indoorspielplatz für
Kinder, Klingnau
23. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung) *
25. Mi **Mütterkreis:** Chnopfhöck,
09.00 bis 11.00 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
27. Fr **Schützengesellschaft (SG):**
150. Generalversammlung, Rest. Blume
28. Sa **Eisfeld Döttingen:** Eisstockplauschturnier
28. 1.– **Schule Döttingen:**
3. 2. Skilager in Fiesch
28. 1.– **OSUA:***
3. 2. Schneesportlager in Davos
28. 1.– **Schule:**
12. 2. Sportferien

FEBRUAR 2023

1. Mi **Sirenen-Probealarm,** 13.30 bis 14 Uhr*
13. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung) *
16. Do **Schule Döttingen:** Chesslete
Do **Kinderfasnachtsball**
Do **Pro Senectute-Mittagstischtreffen,**
Restaurant Blume, Döttingen
17. Fr **Textilien- und Schuhsammlung**
Fr **Fischereiverein:** Generalversammlung, 19 Uhr
- 18./19. **Turnverein TV:**
Sa/So Skiweekend
18. Sa **Italienischer Elternverein,** Maskenball,
Turnhalle Bogen
20. Mo **Schule Döttingen:** Besuchstag ganze Schule
Mo **Textilien- und Schuhsammlung**
22. Mi **Mütterkreis:** Chnopfhöck Fasnacht,
09.00 – 11.00 Uhr, im grossen Pfarrsaal
23. Do **Frauenbund:** Stubete im delta
24. Fr **Frauenbund:** Jass- und Dogspielabend
im delta, 19 Uhr
Fr **Feuerwehrverein:** Generalversammlung
25. Sa **Chnopfhöck Tag der offenen Tür,**
09.00 – 11.00 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
Sa **Altpapiersammlung**
26. So **«Ä Halle wo's fägt»** Indoorspielplatz für
Kinder in Klingnau, 09.30 – 11.30
27. Mo **Mütter-Väter-Beratung** (mit Voranmeldung)*
28. Di **FC Döttingen:** Generalversammlung

Zu den mit * bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft! Weitere Informationen unter www.doettingen.ch.

MÄRZ 2023

1. Mi **Infoveranstaltung** Mitwirkung Teiländerung Nutzungsplanung Gewerbestrasse und ÜKGV, 19 Uhr, Turnhalle Bogen
2. Do **Frauenbund:** Generalversammlung im delta, 19 Uhr
3. Fr **Frauenbund:** Weltgebetstag Feier, Kirche Kleindöttingen, 19 Uhr
- Fr **SVP Ortspartei Döttingen-Klingnau:** Generalversammlung
4. Sa **Jungwacht Blauring Döttingen:** Unterhaltungsabend Turnhalle Bogen
6. Mo **Präsidentenkonferenz im FW-Theorieraum,** 19 Uhr
7. Di **Infoabend «KV uf de Gmeind»,** 19 Uhr, Bad Zurzach
8. Mi **Mütterkreis: Chnopfhöck,** 09.00 bis 11.00 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
13. Mo **Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)***
14. Di **Häckseldienst der Gemeinde**
15. Mi **Jahreskonzert der Musikschule,** Turnhalle Bogen
- Mi **Regionalbibliothek Klingnau:** Lirum Larum, 09.30 – 10.00 Uhr
16. Do **Frauenbund:** Stubete im delta
18. Sa **Mütterkreis:** Frühlingsbörse, 10.00 bis 13.00 Uhr, im grossen Pfarrsaal
19. So **«Ä Halle wo's fägt»** Indoorspielplatz für Kinder in Klingnau, 09.30 – 11.30 Uhr
20. Mo **Schule Döttingen:** Besuchstag ganze Schule
22. Mi **Verein Winzerfest:** Generalversammlung, 20 Uhr
- Mi **Mütterkreis: Chnopfhöck,** 09.00 bis 11.00 Uhr, im «Chnopfhöckraum»
23. Do **Pro Senectute-Mittagstischtreffen,** Reg. Altersheim, Döttingen
25. Sa **Handharmonikaclub:** Jahreskonzert in der Turnhalle Bogen, 20 Uhr
27. Mo **Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)***
29. Mi **Schulfrei/Weiterbildung Lehrpersonen**
30. Do **Unentgeltliche Rechtsauskunft,** 18.00 bis 19.00 Uhr, Gemeindehaus*
31. Fr **Brass Band Döttingen-Leibstadt:** Kirchenkonzert, Kath. Kirche Döttingen